



**Z** **J. Neumann**  
 Verlagsbuchhandlung für Landwirtschaft, Fischerei und Gartenbau,  
 Forst- und Jagdwesen.  
 Verlag vom Hauschatz des Wissens.  
 — Neudamm. —

In Kürze erscheint:

## Die Vögel Afrikas

von

**Ant. Reichenow**

Erster Band. — Zweite Hälfte

Quart-Format. Preis geheftet 50 M ord., 37 M 50 S netto.

Die geehrten Herren Kollegen, die die Fortsetzung dieses auf sechs Halbbände berechneten Wertes noch nicht bestellten, bitte ich umgehend zu verlangen.

An Firmen, die tatsächlich für große wissenschaftliche Werke Verwendung haben, liefere ich den nunmehr kompletten ersten Band (geheftet 100 M ord., 75 M netto) gern à cond.

Interessenten sind sämtliche Universitätsbibliotheken, die naturwissenschaftlichen Institute und Museen, die zoologischen Gärten, größere Privatbibliotheken, besser situierte Ornithologen und endlich Afrikaforscher des In- und Auslandes.

Gleichzeitig weise ich noch darauf hin, daß ich zu dem ersten Bande

### geschmackvolle Einbanddecken

(Lederrücken und Eden) anfertigen ließ, die ich zum Preise von 5 M ord., 4 M bar offeriere. Bitte, verlangen Sie auf beiliegendem Zettel.

Hochachtungsvoll

Neudamm, im Juni 1901.

J. Neumann.

Verlag von Fr. Lehmann's Buchhandlung in Zweibrücken i/Pfalz.

**Z** In einigen Tagen wird ausgegeben:

## Lehmann's Volkshochschule

Herausgeber: Dr. Ernst Dannheiser.

Bd. I. **Entwicklungsgeschichte der französischen Litteratur (bis 1901)**

gemeinverständlich dargestellt von Dr. Ernst Dannheiser.

Mit einer Beittafel.

14 Bogen klein 8°, eleg. geb. in Ganzleinen mit Silberpressung. — Preis nur 80 S.

Bezugsbedingungen: à cond. 60 S no., bar 50 S no. und 11/10.

**!! Eine französische Litteraturgeschichte ist bisher in dieser Fassung noch nicht erschienen !!**

Von fachmännisch hervorragender Seite wird folgendermaßen über „Lehmann's Volkshochschule“ speziell über dieses I. Bändchen geurteilt:

Ohne Vorrede tritt das Büchlein in seine Laufbahn ein. Das Ideal der neuen Sammlung — gemeinverständlich und zugleich auf der Höhe der Wissenschaft — ist auf das glücklichste verwirklicht. Dannheisers Arbeit ist dazu berufen, einen Teil der ästhetisch-volkserzieherischen Grundlage zu bilden, auf der weiterbauend die „Volkshochschule“ planmäßig einen echt modernen, in allen Wissenschaften wohl beschlagenen Menschen erziehen will.

Schon das vorliegende erste Bändchen ist eine trefflich gelungene Leistung. Frei von althergebrachten, schulischen Meinungen, läßt der in Gelehrtenkreisen rühmlichst bekannte Verfasser die französische Litteratur vor unserem Auge vorüberziehen. Aus dem Untergrunde der Jahrhunderte treten die litterarischen Individualitäten scharf beleuchtet hervor. Unwesentliches ist schonungslos ausgeschieden, die so unrühmlich bekannte litterarische Phrasendrescherei ist vermieden. Mit tief historischem Blicke wird nachgewiesen, wie die Litteratur, ehemals nur die Begleiterin der aristokratischen Höfe, am Schlusse des 19. Jahrhunderts die Beraterin des ganzen Volkes geworden ist, wie die Litteratur von den nebelhaften Höhen der Sage sich allmählich herabsenkt auf den warmen Boden der Wirklichkeit. Gerade in diesem Punkte dürfte Dannheisers Arbeit bahnbrechend wirken. Schon die beigegebene Zeittafel — die erste dieser Art — ist eine hervorragende Leistung. So wird das Bändchen dem gebildeten Laien nützlich sein und selbst dem Fachgelehrten eine Fülle neuer Beobachtungen bieten.

Die Ausstattung ist höchst gediegen. Wir wünschen der „Volkshochschule“ Glück auf die Reise.

Ferner separat daraus:

**Zeittafel zur französischen Litteraturgeschichte.** Eleg. brosch. 30 S ord., 20 S no., 15 S bar.

Unverlangt versende ich nichts und bitte höflichst zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Zweibrücken i/Pfalz, Ende Juni 1901.

Fr. Lehmann's Buchhandlung.

**Z** Beim Beginn des neuen Quartals empfehlen wir zu erneuter thätiger Verwendung unser Fachblatt

## Der Tapisserist

Zeitschrift für die Interessen der Tapissiererei und verwandten Branchen.

Vierteljährlich 1 M 50 S ord., 1 M 15 S bar erscheint am 1. und 15. jeden Monats.



Bei dem unerwartet guten Erfolg, den diese neu gegründete Zeitschrift gefunden hat, wird jedes Tapissiererei-, Posamenten- und Weißwarengeschäft bei Vorlage von Probenummern, die wir zu verlangen bitten, sicher abonnieren.

**G. M. Arthur Müller & Co.**

Verlagsbuchhandlung

in Berlin SW. 13, Hollmannstr. 17.

Fernsprecheramt: IV, 650.